

Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendent pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 82 (2009)

Heft: 1

Rubrik: Ausgelesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

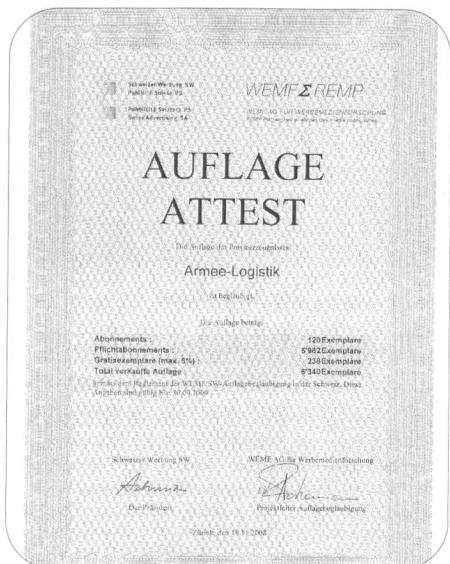
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

JUHUI!



6340 beglaubigte Exemplare

Am 18. November beglaubigte die «WEMF AG Werbemedienforschung» die Auflage von ARMEELOGISTIK. Ein spannendes Ereignis. Schliesslich gehts ums Überleben! Erfreulich, dass sich ARMEELOGISTIK aus eigener Kraft erneut behaupten kann, obwohl bekanntlich der Bestand an Armeeangehörigen ständig abnimmt und die AdA schon frühzeitig aus ihrer Pflicht entlassen werden. Hinzu kommt der sinnlose Konkurrenzkampf ausserdienstlich orientierter militärischen Zeitschriften, die ihren Markt mit Subventionen oder zu fast 95 Prozent durch VBS-«Fachbeiträge»-Beiträge behaupten wollen. Einzigartig ist, dass ARMEELOGISTIK dieser Entwicklung widerstehen und heute noch dem zunehmenden Druck einzigartig entgegenwirken konnte. Der völlig selbstständig wirkende Verlag und die absolut unabhängige Redaktion von ARMEELOGISTIK freuen sich aufrichtig, für die verbündeten Leser und treuen Inserenten auch 2009 da sein zu dürfen und freuen uns, weiterhin im Dienst aller zu wirken! (-r.)

Ich mache mir die gute Information zur Gewohnheit und wünsche ARMEELOGISTIK jeden Monat in meinem Briefkasten. Zuerst zwei Monate gratis. Dann im preiswerten Abonnement:

Ein ganzes Jahr für nur Fr. 32.-

Name
Vorname
Adresse
PLZ/Ort
Telefon

Bitte ausfüllen und in frankiertem Kuvert senden an: ARMEELOGISTIK, Abonnementsdienst, Postfach 2143, 6002 Luzern – Fax: 041 240 38 69

SACT ist bereit für neue goldene Herausforderungen

Die Zusammensetzung des SACT (Swiss Armed Forces Culinary Team) wird durch eine neu-alte Mannschaft gegliedert.

LANGENTHAL. – Ausgiebig und mit einem DVD-Film unterrahmt, legten die erfolgreichen «Olympia-Gold-Jungs» Rechenschaft ab über die erfolgreichen Tage des vergangenen Jahres (ARMEELOGISTIK berichtete ausführlich über die Erfolge). Denn ohne die grosszügigen Sponsoren hätten unsere Schweizer Militärköche nie und nimmer Olympiasieger werden können. Und so traf sich das Olympiateam mit den Sponsoren und allen Helfern hinter den Kulissen, die zum grossen Erfolg in Erfurt beitrugen, zum Debriefing in der Betriebskantine der Kadi AG in Langenthal.

«Der König ist tot, es lebe der König»

«Meine Freude in Erfurt war nicht simuliert», meinte Brigadier Daniel Roubaty, Kommandant des Lehrverbandes Logistik, stolz und gratulierte den Olympiasiegern, aber auch den Sponsoren. «Ohne sie gäbe es kein SACT. Er würdigte alle, die zum begehrten Titel beigetragen haben und betonte, dass er «ganz selten ein so tolles Team gesehen» habe. Der Einsatz habe sich gelohnt und sei eine grosse Ehre für den Lehrverband, das Heer und die LBA sowie auch für die Schweizer Armee.

Nur lobende Worte fand ebenso SACT-Kommandant Oberstlt Marcel Derungs. Der Schlüssel zum Erfolg sei gewesen: Zwei Jahre Vorbereitung, Disziplin, eiserner Wille, Konzentration aufs Wesentliche, glauben an das Ziel und jeder habe 120 Prozent im entscheidenden Moment gegeben. Aber, nach einem Weltmeister- und Olympiatitel wolle er ins zweite Glied zurücktreten unter der Devise: «Der König ist tot, es lebe der König». Damit kündete er an, dass er und der bisherige Teamchef «nach vier wunderschönen Jahren abtreten» würden und keine Minute missen möchten.

Für Ueli Maurer «Hörnli und Ghacktes»

HINWIL. – Die Einwohner von Hinwil haben dem neugewählten Bundesrat Ueli Maurer in seiner Heimatgemeinde einen herzlichen Empfang bereitet. Und der Link für unsere Fouriere und Militärköche für künftige Menüzubereitungen für den obersten Chef und seine Geladenen: Zu Ehren der heimischen Dorfbevölkerung gabs «Hörnli mit Ghacktes». Das ist aber wohl kein guter Ratschlag für das SACT, um weiterhin Olympiasieger oder Weltmeister zu werden. (-r.)

Es lebe (auch) das neu-alte Team

Nachfolger von Oberstlt Derungs wird Major Dominique Desalmand. Für den bisherigen Teamchef Stabsadj Jean-Michel Martin rückt Adj Uof Reto Walther nach. Jedoch stellt sich Stabsadj Martin neu als Teammanager zur Verfügung, der u.a. den Kdt SACT bei dessen Abwesenheit ersetzt und als Juror an den nationalen- und internationalen Wettkämpfen als Schweizer Jurymitglied unser Land vertritt.

Weiter setzt sich das SACT zusammen:

Miliz: Hptm Stephan Marolf, Wm Daniel Reichenpfader, Wm Christian Moor, Gfr Andreas Schaad, Wm Pascal Salathé, Wm Simon Adam, Sdt Adrian Arni, Sdt Rolf Badertscher; **Profi-BU:** Adj Uof Bernhard Frautschi, Adj Uof Daniel Marti, Adj Uof André Willen.

Die Teammitglieder werden auch dieses Jahr nicht arbeitslos. So haben sie sich zum Ziel gesetzt, bei der Igeho Basel am 22. November wiederum die Höchstleistung zu erreichen. **Meinrad A. Schuler**

Adress- und Gradänderungen

für Mitglieder SFV: Zentrale Mutationsstelle SFV, Postfach, 5036 Oberentfelden, Telefon: 062 723 80 53, E-Mail: mut@fourier.ch

für Mitglieder SOLOG: Zentrale Mutationsstelle SOLOG, Steinbergasse 59, 8400 Winterthur, Telefon 052 268 19 73, E-Mail: mut@solog.ch

für Mitglieder VSMK: Mutationsstelle VSMK, Gossauerstrasse 61/1, 9100 Herisau, E-Mail: vonaesch@gmx.ch

für ALVA-Mitglieder: Stabsadj Sandro Rossi, Tuchschenweg 6, 5000 Aarau, E-Mail: sandro.rossi@alvaargau.ch